



GdS SPEZIAL

IKK Nord

28. Mai 2020

Personalratswahl 2020 beendet!

Wir gratulieren den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten!

Die Personalratswahlen im Jahre 2020 waren außergewöhnlich. Das gilt wegen der Corona-Pandemie bundesweit, für die IKK Nord aber bedauerlicherweise ganz besonders.

Schwierige Wahl wegen Corona

Der Wahlvorstand für die Personalratswahl hatte wegen der Kontaktbeschränkungen ohnehin eine schon schwierige Aufgabe, die Wahl formal ordnungsgemäß durchzuführen, gleichzeitig die Änderungen im Bundespersonalvertretungsgesetz und in der zugehörigen Wahlordnung zu verfolgen und dann die daraus notwendigen Konsequenzen für die Durchführung der Wahl zu ziehen. Nach unserer Überzeugung hat der Wahlvorstand in der schwierigen Situation seine Aufgaben sehr gut erledigt. Dafür gebührt den Mitgliedern, die diese sicher nicht dankbare Aufgabe übernommen haben, großer Dank!

Eingriff in die Personalratswahl

Über den Eingriff in die Arbeit des Wahlvorstandes seitens des Arbeitgebers haben wir berichtet. Für uns ist die Vorgehensweise nach wie vor völlig unverständlich und unververtretbar. Offenbar vor dem Hintergrund der ergriffenen

Rechtsmittel hat der Vorstand die Fortsetzung der Wahl zumindest unverzüglich ermöglicht.

Anfechtung der Wahl?

Wenn es ernsthafte Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Wahl und der Arbeit des Wahlvorstandes gab, hätte die IKK Nord schon im Dezember 2019 rechtliche Schritte einleiten können. Bisher ist das nicht passiert. Aus Sicht der GdS gibt es weiterhin keinerlei Anhaltspunkte für eine Fehlerhaftigkeit der Wahl.

Rückkehr zur Sacharbeit

Wir wünschen dem neuen Personalratsgremium, dessen Konstituierung in Kürze bevorsteht, viel Erfolg und eine glückliche Hand in der sicherlich nicht immer einfachen Arbeit als Personalrat. Als GdS werden wir auch dem neuen Personalrat mit Rat und Tat zur Seite stehen. Wir hoffen auf eine Rückkehr zu einer sachlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit. Aber dazu gehört der gute Wille auf beiden Seiten!

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



- Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.
Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____
Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____
Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

- Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

- Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

- Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

- Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift